

FREISINGER MITTE STADTRATSFRAKTION

Herrn
Oberbürgermeister
Tobias Eschenbacher

Stadt Freising			
Eing.	17. Feb. 2023		
Oberbürgermeister			
01	10		

Monika Schwind
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Referentin für Finanzen und Liegenschaften

Freising, den 17. Februar 2023

Antrag Gewerbeflächen für die Stadt Freising

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Freising sind vielfältige Gewerbe, insbesondere aus dem unternehmerischen Mittelstand, ansässig.

Immer wieder jedoch gibt es einheimische Unternehmen, die auf der Suche nach geeigneten Gewerbeflächen sind, zum Beispiel weil sie sich vergrößern möchten, oder weil sie im Zuge der Zukunftssicherung aus einem Wohn-/ Mischgebiet in ein reines Gewerbegebiet umziehen wollen oder müssen.

Gerade einheimische Betriebe sind in der Unternehmenslandschaft eine wichtige Größe als Arbeitgeber mit wohnortnahen Arbeitsplätzen.

Wir wollen unsere Unternehmen unterstützen und nach Möglichkeit in der Stadt Freising halten.

Mit ihrem langjährigen und großen Kundenstamm sind sie auch verlässliche Gewerbesteuerzahler und stärken so die Region. Die Gewerbesteuereinnahmen waren in den vergangenen Jahren stets eine sehr gewichtige, in manchen Jahren sogar die größte Säule für die städtischen Finanzen. Um die finanzielle Grundlage für die Leistungen der Stadt nachhaltig breit aufzustellen sollte die Basis für Gewerbesteuereinnahmen gesichert und weiter ausgebaut werden.

Auch die Ansiedlung neuer Gewerbe aus maßgeblichen Wirtschaftsbereichen, wie der im Stadtentwicklungsplan STEP2030 definierten Cluster und Schwerpunkte, ist für Freising eine große Chance und soll daher nicht aus den Augen verloren werden.

Die Vorteile einer nachhaltigen Unternehmensansiedlung liegen auf der Hand:

- Durch wohnortnahe Arbeitsplätze wird der Berufs- und Pendelverkehr reduziert.
- Die Freisinger Jugendlichen und jungen Erwachsenen können sich vor Ort qualifiziert ausbilden lassen.
- Nach der Ausbildung oder dem Studium bietet sich die Chance, direkt hier einen Arbeitgeber zu finden.
- Die Mitarbeiter sind einem ortsansässigen Unternehmen ist in der Regel stärker verbunden, dadurch sinkt die Fluktuation und steigt die Planungssicherheit bis hin zur Unternehmensübergabe und Nachfolgeregelung.
- Eine aktive Unternehmerschaft, die sich in der Stadt wohl und willkommen fühlt, sorgt häufig durch soziales Engagement für ein gedeihliches Miteinander in der Stadtgesellschaft.

- Dank dem Einsatz moderner Technologie und Bauweisen kann die Gewerbeansiedlung sowohl flächensparend als auch ressourcenschonend und emissionsarm gelingen und trotzdem ansprechend gestaltet werden.
- Durch eine Diversifizierung in den Gewerben ist die Stadt langfristig breit aufgestellt und damit weniger abhängig von möglichen konjunkturellen Schwankungen in einzelnen Branchen.

Dies alles ist jedoch nur durch die Bereitstellung geeigneter Gewerbeflächen möglich.

Aktuell und perspektivisch stehen wegen der ausgereizten Belegung der bisherigen Gebiete jedoch keine weiteren nennenswerten Gewerbeflächen mehr zur Verfügung.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

1. Wir bitten um zeitnahe Prüfung, wo künftig weitere Flächen für die Ansiedlung von Gewerbe ausgewiesen werden könnten. Dabei sollten auch die Ergebnisse der Unternehmensbefragung, die derzeit durchgeführt wird, einfließen.
2. Ausgehend von der Bedarfslage werden potentiell geeigneten Flächen in ausreichendem Umfang und an geeigneten Stellen identifiziert.
3. Nach einer breiten Diskussion im Stadtrat werden rasch Schritte zur tatsächlichen Ausweisung ausgewählter Flächen für die zeitnahe Nutzung als Gewerbegebiet unternommen.
4. Weitere geeignete Flächen werden als Zielnutzung in der Aufstellung des Flächennutzungsplans berücksichtigt.

Die Stadt Freising wird durch eine zukunftsweisende, kluge Politik gegenüber den Unternehmen nachhaltig profitieren, indem der Standort gestärkt, der Wohlstand gesichert und für Unternehmen sowie nicht zuletzt auch für Bürger und Bürgerinnen ein Mehrwert geschaffen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Schwind

Reinhard Fiedler